

Wandervorschläge mit Premium- und Qualitätswegen, Naturpark-AugenBlick-Runden und weiteren Abenteuern

NATURPARK SCHWARZWALD MITTE/NORD

Wanderparadies Nagoldtal







#### Willkommen willkommen!

10 Gemeinden im Nagold- und im Teinachtal laden Sie ein zum Wandern, Entdecken und Erleben. In dieser Broschüre finden Sie unsere schönsten Wanderungen. Gerne stehen wir Ihnen für Fragen rund um Ihren Aufenthalt bei uns zur Verfügung:



# **Altensteig**

## Stadtinformation Altensteig

Rathausplatz 1, 72213 Altensteig Tel. 07453 9461211 buergerbuero@altensteig.de www.altensteig.de

#### **Bad Liebenzell**

#### Freizeit und Tourismus GmbH

Kurhausdamm 2–4, 75378 Bad Liebenzell Tel. 07052 408-333 tourismus@bad-liebenzell.de www.tourismus-bad-liebenzell.de





# **Bad Teinach-Zavelstein**

#### Teinachtal-Touristik

Rathausstr. 9, 75385 Bad Teinach-Zavelstein Tel. 07053 9204042, info@teinachtal.de www.teinachtal.de







# **Nagold**

#### **Touristinformation Nagold**

Marktstraße 27–29, 72202 Nagold Tel. 07452 681-135, tourismus@nagold.de www.nagold.de/tourismus



# www.nagoldtal.de

# Neubulach

#### Neubulach Touristik

Marktplatz 3, 75387 Neubulach Tel. 07053 969510, info@neubulach.de

www.neubulach.de





## **Neuweiler**

#### Teinachtal-Touristik

Marktstraße 7, 75389 Neuweiler Tel. 07055 9298-0 gemeinde@neuweiler.de

## Oberreichenbach

## Bürgermeisteramt Oberreichenbach

Schulstraße 3, 75394 Oberreichenbach Tel. 07051 9699-0, info@oberreichenbach.de www.oberreichenbach.de





# Schömberg

#### Touristik & Kur Schömberg

Lindenstraße 7, 75328 Schömberg Tel. 07084 14444, touristik@schoemberg.de www.schoemberg.de



# Stadtverwaltung Wildberg

Marktstraße 2, 72218 Wildberg Tel. 07054 201-0, info@wildberg.de www.wildberg.de



# Inhalt

Das Wegenetz des Schwarzwaldvereins	4
Unsere Wegmarkierungen	5
24 Wanderungen und Erlebnistouren	6 – 29
WanderWelten Teinachtal	30
Weitere Highlights	31

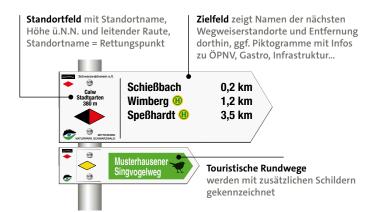
# Das Wegenetz des Schwarzwaldvereins

seit 1864 wegweisend

Schwarzwaldve<u>rein</u>

## 15.000 Wegweiser-Standorte

des Schwarzwaldvereins bilden die Knotenpunkte
des Wanderwegenetzes. Jedes genannte Ziel taucht
auf dem nächsten Wegweiser wieder auf. Die im Standortfeld
gezeigte Raute begleitet Sie zwischen den Wegweiser-Standorten.



## Wegweiser sind Rettungspunkte





Gemeinsam mit der Bergwacht hat der Schwarzwaldverein ein onlinegestütztes System zur Lokalisierung von Notfallorten entwickelt.

Anhand des Standortnamens können die Rettungsdienste einem Notruf die Geodaten zuordnen.

Mehr Info: www.schwarzwaldverein.de/112

Notrufnummer: 112

# Mitmachen und mitwandern





24.000 km einheitlich markierte Wanderwege, 24 Fernwanderwege, 15.000 Wegweiser, 250.000 Markierungszeichen, 30.000 ehrenamtliche Arbeitsstunden pro Jahr ... unterstützen Sie uns mit Ihrer Mitgliedschaft:

Schwarzwaldverein e.V. Schlossbergring 15, 79098 Freiburg Tel. 0761 38053-0 info@schwarzwaldverein.de www.schwarzwaldverein.de

# Unsere Wegmarkierungen

Die Wanderwege im Nagoldtal und im Teinachtal sind mit diesen Wegzeichen gekennzeichnet:



Örtliche Wanderwege binden örtliche Wanderziele und Ausgangspunkte in das Wanderwegenetz ein.

Sie sind mit einer gelben Raute markiert. Das zentrale Zeichen leitet Sie sicher von Wegweiser-Standort zu Standort.



Regionale Wanderwege ergänzen das Netz der Fernwanderwege. Sie verbinden bekannte Orte und Landschaften und sind durch die blaue Raute gekennzeichnet.



Fernwanderwege wie z.B. der Ostweg sind durchgängig mit eigenen Zeichen markiert.



Gäurandweg Aus dem Enztal bei Mühlacker führt der Gäurandweg auf die Höhen der Gäulandschaften

über Nagold bis nach Freudenstadt. Lichte Wälder, Dornhecken, Halbtrockenrasen, aber auch Zeugnisse vorgeschichtlicher Kulturen begleiten den Wanderer.



Premiumwege / Schwarzwälder Genießerpfade sind zertifizierte Strecken- und Rundwanderwege, die hervorragend markiert sind mit einem besonders

hohen Erlebniswert. Tolle Aussichten, schöne Waldbilder. Gewässer, Felsstrukturen und kulturhistorische Kleinode machen die Wanderung zu einem besonderen Vergnügen.



Qualitätswege sind vom deutschen Wanderverband ausgezeichnet und lassen wahre Wanderfreuden durch attraktive Landschaftswechsel aufkommen.



AugenBlick-Runden führen Sie durch den Naturpark mit herrlichen Ausblicken u.a. an den Panoramatafeln der Naturpark-AugenBlicke.

Genießen Sie die Top-Wandertouren im Nagoldtal



# Altensteig Natur-Erlebnis-Pfad



Der Natur-Erlebnis-Pfad verbindet beeindruckende Aussichten, mystische Waldabschnitte, idyllische Flussläufe und kulturelle Höhepunkte wie die Monhardter Wasserstube oder die Schauanlage Altensteigerle zwischen Altensteig und Walddorf.

Start und Ziel: Wanderparkplatz Kläranlage Länge: 11,6 km Gesamtanstieg: 270 m

Wegführung: ▶ Kläranlage ▶ Bahnhof

- ► Altensteig/Boysen-Bömbach
- ► Täschäcker ► Monhardter Berg
- ► Monhardter Wasserstube
- ▶ Kläranlage

- Start / Ziel
- Parkplatz
- (H) Bushaltestelle
- ☐ Tourist-Info
- ★ Einkehrmöglichkeit
- \* Aussichtspunkt
- - Wegweiser

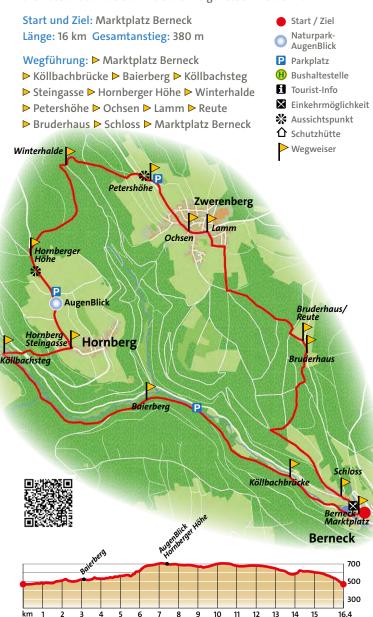


## **Altensteig**

# Augenblick-Runde Hornberg



Die Augenblick-Runde führt vom malerischen Bernecker See über das idyllische Köllbachtal zur Burg Hornberg und weiter auf die Hornberger Höhe, wo am Spielplatz Rast gemacht und die Aussicht auf die Schwäbische Alb genossen werden kann.



## **Altensteig**

## Mühlentour im Zinsbachtal



12.2

Die Rundwanderung durch das idyllische Zinsbachtal bei Altensteig zeigt uns eine Kulturlandschaft mit historischen Mühlen und Wässerwiesen, die reich an Flora und Fauna sind.

Wegführung: ► Kohlsägmühle ► Dürrbach ► Wörnersberg

Start und Ziel: Kohlsägmühle

Länge: 12,2 km Gesamtanstieg: 250 m

▶ Baumplatzsteige ▶ Katzensteg ▶ vordere Katzensteig ▶ Büchelesbrunnen ▶ Zinsbachmühle ► Kohlsteige ► Kohlsägmühle Kohlsägmühle Kohlsägmühle Start / Ziel Parkplatz Kohlsteige Bushaltestelle Page 15 Tourist-Info Dürrbach X Einkehrmöglichkeit Aussichtspunkt Wegweiser Wörnersberg Wörnersberg Zinsbachmühle Baumplatzsteige Katzensteg Büchelesbrunnen **Jordere Katzensteig** Mörnersberg Linsbachmithle z 700 500 300

#### **Bad Liebenzell**

## **Erkinger Weg**



Eine verwunschene Abenteuer-Tour für Groß und Klein mit spannenden Stationen aus der sagenhaften Welt des berühmten Riesen Erkinger, der vor Jahrhunderten sein Unwesen in Bad Liebenzell getrieben haben soll. Start der Tour ist auf dem Marktplatz bei der großen Erkinger Statue.

Von hier aus gehen wir zunächst am Rathaus vorbei in Richtung Bundesstraße, dann ca. 200 m links den Gehweg entlang. Wir überqueren am ersten Wegweiser die Straße und gehen die Treppe den Berg hinauf. Danach folgen wir einfach immer weiter den Wegweisern des Erkinger Wegs.

Start und Ziel: Marktplatz Bad Liebenzell Länge: 5,0 km Gesamtanstieg: 245 m

Wegführung: Bitte Erkinger Wegzeichen folgen Stationen: 1 Kinderzimmer des Riesen

- 2 Turmbau 3 Tisch und Stuhl des Riesen
- 4 Riesenbuch 5 Drehspiel 6 Belagerung
- 7 Burgturm mit Fernrohr

Start / Ziel

Parkplatz

Bushaltestelle

a Tourist-Info

X Einkehrmöglichkeit

Aussichtspunkt



#### **Bad Liebenzell**

## Naturerlebnis-Tour "Wildes Monbachtal"

Teilweise quert man den Monbach entlang des Wanderwegs über Steinbrocken und umgestürzte Bäume. Wer an manchen Stellen nicht aufpasst, läuft Gefahr, nasse Füße zu bekommen. Moosbewachsene Steine, umgestürzte Baumstämme und eine Vegetation, die man fast "Schwäbischen Urwald" nennen könnte, kennzeichnen dieses mystische Tal.

Start und Ziel: Tourist-Info Bad Liebenzell Länge: 10 km Gesamtanstieg: 260 m

Wegführung: ▷ Tourist-Info Bad Liebenzell ▶ Kurhaus

- ▶ Lengenbachmündung ▶ Jägersteg ▶ Markgrafenbrücke
- ▶ Forchenhalde ▶ Eisenbahnweg ▶ Beim alten Bahnwärterhaus
- ▶ Monbach ▶ Monbachsiedlung ▶ Monbachbrücke ▶ Pumpwerk
- ► Klingenwald ► Waldstraße ► Hähren ► Stahlsweg
- ▶ Waldfriedhof ▶ Schillerallee ▶ Bahnhof ▶ Kurhaus



#### **Bad Liebenzell**

# Kurpark und Kollbachtal – "Vereinte Ruhe"



Die Wanderung startet direkt im Kurpark und führt durch den SOPHI PARK ins "eher ruhige" Kollbachtal. Die Wanderung führt parallel am plätschernden Kollbach entlang durch das vollständig bewaldete Kollbachtal. Am Ende, wieder angekommen im Kurpark, können Sie eine Einkehr im Parkrestaurant des Kurhauses genießen oder/und den Tag bei einer Runde GodiGolf, Schach oder einem Gang durch den Planetenweg oder den Apothekergarten oder SOPHI PARK ausklingen lassen.

Start und Ziel: Tourist-Info Bad Liebenzell Länge: 9 km Gesamtanstieg: 280 m

Wegführung: ▷ Tourist-Info Bad Liebenzell

- ► Kurpark ► Thermen-Hotel
- ► Mineralbrunnen ► Kollbachbrücke
- ► Kollbrunnen ► Hinterer Kollbach
- ▶ Beinberger Steige ▶ Beinberg Kirche
- ▶ Oberer Finkenberg ▶ Schönblick
- ▶ Steinberganlagen ▶ Kuranlagen
- □ Tourist-Info Bad Liebenzell

- Start / Ziel
- Parkplatz
- Bushaltestelle
- Tourist-Info
- Einkehrmöglichkeit
- \* Aussichtspunkt
- ➤ Wegweiser



# Bad Teinach-Zavelstein





Der Startpunkt der Rundwanderung liegt direkt am Naturpark-AugenBlick, von wo Sie einen großartigen Ausblick bis zur Burg Hohenzollern haben. Die Naturpark-AugenBlick-Runde führt über gut begehbare Wege von Rötenbach nach Emberg bis zur Berghütte. Der malerische Wurzelweg entlang des Rötenbachs mündet in einen steilen Fußpfad, an dessen Ende eine tolle Aussicht von der Burgruine Zavelstein belohnt. Über die Zavelsteiner Krokuswiesen geht es zurück zum Ausgangspunkt.

Start und Ziel: Parkplatz am Naturpark-AugenBlick oder am Wanderheim bzw. bei den Sportanlagen Länge: 15,3 km Gesamtanstieg: 331 m

Wegführung: ▷ Naturpark-AugenBlick Zettelberg ▷ Heckenwiesle
▷ Lange Forchen ▷ Jägerweg ▷ Kirche ▷ Linde ▷ Kleine Misse
▷ Kirchhof ▷ Brunnenplatz ▷ Berghütte ▷ Stauwehr ▷ Feierabendbrückle ▷ Friedhof ▷ Schloßberghütte ▷ Weihreute ▷ Marktplatz
▷ Quellgarten ▷ Schulstraße ▷ Schnappenrad ▷ Wanderheim
▷ Sportanlagen ▷ Jägeracker
▷ Stollenacker ▷ Naturpark-



# **Bad Teinach-Zavelstein / Neubulach**





Der Teinacher

Die Wanderung beginnt am Naturpark-Infostern auf dem Freibad-Parkplatz und führt Sie oberhalb von Teinach an verschiedenen Hütten mit schöner Aussicht vorbei. Ein besonderes Highlight ist die Mathildenanlage mit über 600 Stufen nach Emberg hinauf. Nach dem Genuss der Aussicht von der Berghütte führt der verwunschene Pfad die Wolfsschlucht herunter zum Rötenbach. Der malerische Bachlauf begleitet Sie fast bis zur Schloßberghütte, wo Sie eine zünftige Einkehr genießen dürfen. Gestärkt geht es nach Zavelstein zur Burgruine und dem Fachwerkstädtle. Der Rückweg erstreckt sich parallel zur Teinach zurück zum Parkplatz.

Start und Ziel: Naturpark-Infostern auf dem Freibad-Parkplatz Länge: 11,5 km Gesamtanstieg: 445 m



## Bad Teinach-Zavelstein / Neubulach Doinich Ursprung / Neubulach





Die Sehnsucht, sich in der Stille des Waldes zu verlieren ...
Das Teinachtal besticht durch seine traumhafte Lage und eine
Vielfalt an attraktiven Highlights inmitten des Naturparks.
Nun stellt die Teinachtal-Touristik ihren brandneuen Qualitätswanderweg vor, der das Wandern abseits ausgetretener Pfade in den Fokus setzt. Ideal für alle, die sich auf naturbelassenen Wegen der Schönheit der unberührten Landschaft hingeben möchten.
Eines können wir jetzt schon verraten: Die Rundtour Doinich
Ursprung / Neubulach hat es in sich und hält, was sie verspricht.

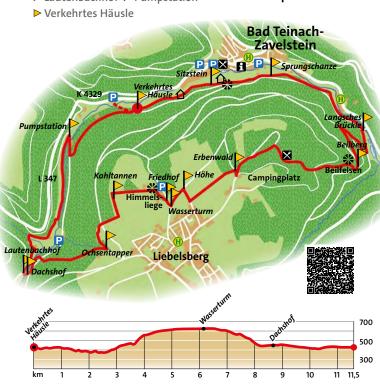
#### Start und Ziel:

Wanderparkplatz an der Teufelsbrücke Länge: 11,5 km Gesamtanstieg: 284 m

Wegführung: ▶ Verkehrtes Häusle

- ▶ Sitzstein ▶ Sprungschanze
- ▶ Langsches Brückle ▶ Beilberg ▶ Erbenwald
- ▶ Höhe ▶ Wasserturm ▶ Friedhof
- ► Kohltannen ► Ochsentapper ► Dachshof
- ▶ Lautenbachhof ▶ Pumpstation

- Start / Ziel
  NaturparkAugenBlick
- Parkplatz
- Bushaltestelle
- A Tourist-Info
- Einkehrmöglichkeit
- \* Aussichtspunkt
- Wegweiser



# Calw / Bad Teinach-Zavelstein Wasser-, Wald- und Wiesenpfad



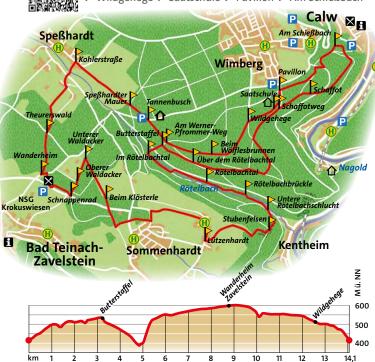


Am ersten Anstieg säumen uralte Fichten und Buchen den Weg, und bald folgt der Gimpelstein mit einer grandiosen Aussicht. Gleich darauf führt ein alpiner Steig zum Calwer Schafott. Höhepunkt der Wanderung ist der Weg durch das wildromantische Rötelbachtal mit naturbelassenen Wassertretstellen. Ein weiteres besonderes Erlebnis ist der Stubenfelsen mit seiner schmalen Felsspalte. Alsbald, auf der Höhe angekommen, löst uns der Genuss von der Natur mit dem des Gaumens im gemütlichen Wanderheim Zavelsein ab. Weiter führt der Weg durch herrliche Streuobstwiesen zurück nach Calw.

Start und Ziel: Stadtgarten in Calw oder Wanderheim Zavelstein Länge: 14,1 km Gesamtanstieg: 365 m

Wegführung: ▶ Am Schießbach ▶ Schaffot ▶ Schaffotweg

- ▶ Über dem Rötelbachtal
  ▶ Butterstaffel
  ▶ Im Rötelbachtal
- ▶ Rötelbachtal ▶ Rötelbachbrückle ▶ Untere Rötelbachschlucht
- Stubenfelsen ► Lützenhardt ► Beim Klösterle ► Unterer Waldacker
- Derer Waldacker Deschnappenrad Described Desc
  - De Kohlerstraße ► Speßhardter Mauer ► Tannenbusch
    Am Werner-Pfrommer-Weg ► Beim Wölflesbrunnen
    - ▶ Wildgehege ▶ Saatschule ▶ Pavillon ▶ Am Schießbach



#### Calw-Holzbronn

# AugenBlick-Runde Holzbronn



Die spektakuläre Rundwanderung führt zunächst über breite Wege und Wiesen zum Naturpark-AugenBlick hoch über dem Nagoldtal. Anschließend geht es über steile und abenteuerliche Pfade wieder hinab ins Tal. Vorbei an der Ruine der Burg Waldeck führt der Weg entlang des Flusslaufs zum Gasthof Talmühle. Im Anschluss verläuft der Weg ein kurzes Stück durch die faszinierende Schlucht der Xanderklinge. Es geht einige Höhenmeter bergauf, bevor der Weg aus dem Wald heraus nach Holzbronn zum Ausgangspunkt führt. Tipp: Aussichtsplattform mit Blick in die Xanderklinge

Start und Ziel: Holzbronn Länge: 13,3 km Gesamtanstieg: 312 m



#### Calw-Stammheim

## Ruine Waldeck und das größte Mühlrad Europas

Diese Rundwanderung führt durch Heckengäulandschaft und Mischwald – man kommt vorbei an der Burgruine Waldeck, die einen Rundgang lohnt, an Sandsteinfelsen und zu einem Aussichtspunkt mit Blick über den Nordschwarzwald.

Tipp: Ab Schlittenbachbrücke Abstecher zur Unteren Mühle mit dem größten oberschlächtigen, hölzernen Mühlrad Europas. Danach folgen wir der gelben Raute den Serpentinenweg, genannt die "Himmelsleiter", hinauf.

Start / Ziel Start und Ziel: Stammheim Rathaus Parkplatz Länge: 15.4 km Gesamtanstieg: 434 m Bushaltestelle ■ Tourist-Info Wegführung: ▶ Rathaus ▶ Freibad Einkehrmöglichkeit ▶ Kreuzweg ▶ Hirschloch ▶ Baiersbach Aussichtspunkt ► Unterer Baiersbach ► Ruine Waldeck Schutzhütte ► E-Werk ► Bahnhof Bad Teinach Grillstelle ► Hinterm Bf Teinach ► Kentheimer Berg Wegweiser ▶ Heubrücke ▶ Schlittenbachbrücke ▶ Stammheimer Steige Im Felde ► Im Feldle ► Galgenberg Stammheimer Steige Rathaus Galgenberg Rathaus Schlittenbachbrücke leubrücke Kentheimer Kreuzweg Freihad P Stammheim Hinterm Bf Teinach Bf Bad Teinach E-Werk Ruine Waldeck Hirschloch Nagold Baiersbach Unterer Baiersbach Schittenbachbrücke Calgenberg Ruine Waldeck 700 500 300 15 15.4

## Calw-Hirsau Durch das wildromantische Schweinbachtal zur Bruderhöhle

Vom Parkplatz am Kloster Hirsau aus geht es zunächst zum Hirsch-gehege und anschließend entlang des romantisch plätschernden Schweinbachs, vorbei an einem Brunnen und einer Gedenktafel für den Königlichen Oberförster, der von 1870 bis 1889 in Hirsau lebte. Trittsteine führen durch den Bach mit seinen vielen Stromschnellen. Vom "Felsenmeer" aus erreichen wir Oberkollbach, wo eine willkommene Einkehrpause möglich ist. Mit schönen Aussichten geht es zu den Mammutbäumen mit einer Hütte. Auf dem Weg zurück nach Hirsau kommen wir noch bei der Bruderhöhle vorbei. Tipp: In Hirsau unbedingt die Klöster und das Klostermuseum (Tel. 07051 59015) ansehen!



#### **Nagold**

# 7-Berge-Weg rund um Nagold



Abwechslungsreiche Wege führen durch ausgedehnte Mischwälder und über offene Felder und Fluren. Unterwegs öffnen sich fantastische Ausblicke auf die Stadt und fernen Höhenzüge. Besonders ist der Gegensatz zwischen Stadt und Natur. Nie weit von Nagold entfernt, befindet man sich trotzdem mitten im Grünen.

Start und Ziel: Badesteg im Stadtpark Kleb Länge: 22,2 km Gesamtanstieg: 581 m

Wegführung: ▶ Badesteg ▶ Naturlehrpfad ▶ Schlossberg

- ▶ Hinter der Burg ▶ Wanderparkplatz ▶ Ehem. Seillerei
- ▶ Stottele Hütte ▶ Alte Poststraße ▶ Buchschlägle ▶ Häfele-Hütte
- ▶ Lembergsenke ▶ Sommerhalde ▶ Iselshausen Waldachbrücke
- ▶ NSG Ziegelberg ▶ Oberer Steinberg ▶ Nagold Textilschule
- Unteres Kreuz ► Ehem. Eisberg-Kaserne ► Eisberg ► Hinter dem
   Hochseilgarten ► Ho-Chi-Minh-Pfad ► Badwaldweg ► Rathaus



# Neubulach

## Wolfsgrube



An den Abhängen der Teinach, idyllisch durch Laub- und Nadelwälder mit schönen Aussichten verläuft die Rundtour "Wolfsgrube". Namensgebend ist die rundgemauerte Wolfsgrube, die früher mit Reisig oder Brettern bedeckt, als Fallgrube genutzt wurde. Heute gilt es, die Namensgeber rund um die Grube zu entdecken. Auf verwunschenen Pfaden gelangt der Wanderer zur Feenwiese, wo die Himmelsschaukel zum Verweilen und Träumen einlädt. Über den mächtigen, aus Buntsandstein bestehenden Beilfelsen, wandert man am Campingplatz Erbenwald vorbei zurück zum Ausgangspunkt.

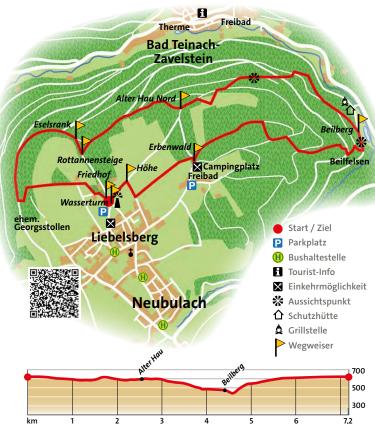
Start und Ziel: Parkplatz Wasserturm und Friedhof

Länge: 7,2 km Gesamtanstieg: 195 m

Wegführung: ▶ Wasserturm ▶ Friedhof ▶ Eselsrank

▶ Rottannensteige ▶ Alter Hau Nord ▶ Beilberg ▶ Erbenwald

► Höhe ► Wasserturm

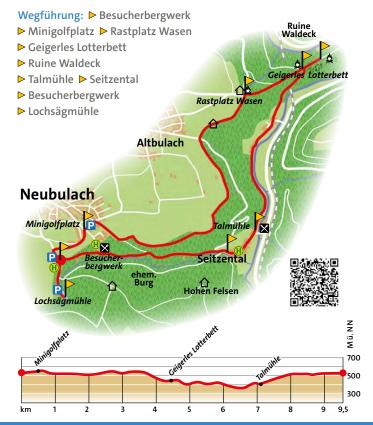


## Neubulach Über Ritter und Bergleute



Vom Parkplatz am Bergwerk geht es entlang des Randweges zum Altbulacher Rastplatz Wasen, dort erfolgt der Abstieg zum Rastplatz Geigerle. Zwei zeltartige Felsen waren die Behausung eines fahrenden Musikanten, genannt "Geigerles Lotterbett". Zur Ruine Waldeck führen zwei Wege: unterhalb des Lotterbetts ein schmaler Waldweg, entlang des Bergrückens mit Treppen und oberhalb des Lotterbetts ein breiter Fahrweg. Die sagenumwobene Ruine ist eine der Größten im Nördlichen Schwarzwald. Zurück am Rastplatz Geigerle geht der Weg über Talmühle und Seitzental zum Besucherbergwerk Hella-Glück-Stollen. Ein Abstecher entlang des Fledermauspfades bis zum Pochwerk lohnt sich. Beim Silberbergwerk besteht Besichtigungsmöglichkeit. Ca. 200 m unterhalb des Parkplatzes befindet sich die Lochsägmühle mit Wasserrad und Stausee.

Start und Ziel: Neubulach Besucherbergwerk / Lochsägmühle Länge: 9,5 km Gesamtanstieg: 230 m



# Neuweiler / Neubulach Doinich Ursprung / Neuweiler



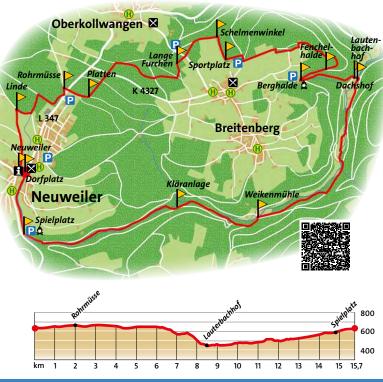


Erlebnis-Rundtour durch das Teinachtal sucht Liebhaber unberührter Natur... In der Wander- und Wellnessregion Teinachtal wartet eine ganze Bandbreite an zertifizierten Wanderwegen darauf, entdeckt und ins Herz geschlossen zu werden. Auf einer Skala von gemütlich bis sehr anspruchsvoll findet jeder genau das, wonach ihm gerade die Laune steht. Die Rundtour Doinich Ursprung / Neuweiler ist eine der anspruchsvolleren Touren, bei der sich Natur und Aktivität die Hand reichen. Vorsicht! Diese fast 17-Kilometer-Wanderung könnte rauschähnliche Zustände hervorrufen!

Start und Ziel: Dorfplatz Neuweiler Länge: 15,7 km Gesamtanstieg: 228 m

Wegführung: ▶ Dorfplatz ▶ Neuweiler ▶ Linde

- ▶ Rohrmüsse ▶ Platten ▶ Lange Furchen ▶ Schelmenwinkel
- ▶ Sportplatz/Breitenberg ▶ Fenchhalde ▶ Berghalde
- ▶ Lautenbachhof ▶ Dachshof ▶ Weikenmühle ▶ Kläranlage
- ▶ Spielplatz Mühlwiesen ▶ Dorfplatz



#### Neuweiler

## AugenBlick-Runde Agenbach



Den Naturpark-AugenBlick Agenbach erkunden Sie am besten im Rahmen einer kurzweiligen Wanderung. Bereits kurz nach dem Start am Parkplatz befindet sich der Naturpark-AugenBlick auf einem kleinen Hügel am Waldrand. Sie können den Aussichtspunkt gleich zu Beginn Ihrer Wanderung ansteuern, oder ihm auf dem Rückweg einen Besuch abstatten.

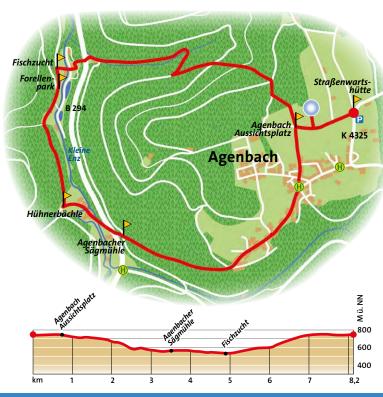
Start und Ziel: Parkplatz bei Agenbach an der K 4325 Länge: 8,4 km Gesamtanstieg: 265 m

#### Wegführung: ▶ Straßenwartshütte

- ▶ Agenbach Aussichtsplatz
   ▶ Agenbacher
   Sägmühle
   ▶ Hühnerbächle
   ▶ Forellenpark
- ► Fischzucht ► Agenbach Aussichtsplatz
- ▶ Straßenwartshütte



- Start / Ziel
- Naturpark-AugenBlick
- Parkplatz
- Bushaltestelle
- 1 Tourist-Info
- **X** Einkehrmöglichkeit
- **\*** Aussichtspunkt
- **△** Grillstelle
- Wegweiser



## Neuweiler AugenBlick-Runde Neuweiler-Oberkollwangen



Gleich zu Beginn der Wanderung führen schattenspendende Wälder und verträumte Sträßchen zum AugenBlick-Standort mit atemberaubender Fernsicht auf den Schwarzwald und die Schwäbische Alb. Der gigantische Weitblick begleitet den Wanderer bergab in das idyllische Angelbachtal, auf einem Pfad bis zur Oberkollwanger Säge. Etwas schweißtreibender ist der Aufstieg über naturbelassene Wege auf den Höhenort Breitenberg. Hier verwöhnt die traumhafte Aussicht die Wanderfreunde, jedoch nicht nur das Auge, sondern auch den Gaumen. Nach einer kleinen Stärkung geht es voller Energie durch den würzigen Schwarzwälder Tannenduft zurück zum Ausgangspunkt.

Start und Ziel: Sportplatz Oberkollwangen, Neuweiler-Oberkollwangen Länge: 11,0 km Gesamtanstieg: 196 m

Wegführung: ▶ Sportplatz Oberkollwangen ▶ AugenBlick

- ▶ Über dem Zwerchäcker ▶ Friedhof ▶ Scheckenberg
- ▶ Oberkollwanger Säge ▶ Mähder ▶ Schelmenwinkel ▶ Sportplatz
- ▶ Kirchplatz ▶ Alte Säge ▶ Wadel ▶ Wadel West
- ▶ Platten ▶ Rohrmüsse ▶ Stockmüsse ▶ Grenzstein



#### Oberreichenbach

#### Familientour zum Föhrbrunnen



Vom Rathaus gehen wir am ehem. Bunker der Landesregierung vorbei zum Habichtsfang mit wunderschöner Aussicht auf Oberreichenbach. Danach streifen wir das Naturschutzgebiet "Waldmoor – Torfstich", das auf einem Naturlehrpfad entdeckt werden kann. Jetzt ist es nicht mehr weit und schon begrüßt uns der plätschernde Föhrbrunnen, wo eine Hütte zum Verweilen einlädt. Bergab geht es zum Parkplatz "Kuchenbrückle" mit Grillmöglichkeit. Dann den Trampelpfad zum Sportplatz und weiter zur Mößackerhütte, von der wir wieder Oberreichenbach erblicken.

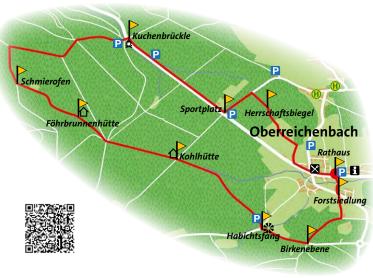
Oberhalb vom Gasthaus Hirsch können sich die Kinder dann auf dem Spielplatz austollen. Oder wie wär's mit einem Boulespiel auf dem Oberreichenbacher Bouleplatz (Richtung Schulgasse)?

Start und Ziel: Obereichenbach Rathaus Länge: 10,5 km Gesamtanstieg: 150 m

Wegführung: ▶ Rathaus ▶ Forstsiedlung

- ▶ Birkenebene ▶ Habichtsfang ▶ Kohlhütte
- ► Föhrbrunnenhütte ► Schmierofen
- ► Kuchenbrückle ► Sportplatz
- ► Herrschafts-biegel ► Rathaus

- Start / Ziel
- Naturpark-AugenBlick
- Parkplatz
- (H) Bushaltestelle
- 1 Tourist-Info
- Einkehrmöglichkeit
- \* Aussichtspunkt
- Wegweiser





## Schömberg

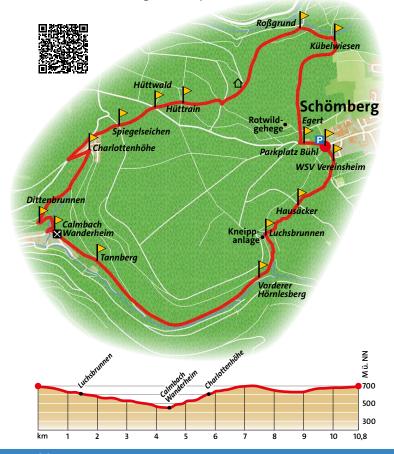
## Luchsbrunnen-Wanderung

Diese Tour führt uns vom Wanderparkplatz beim Bühlhof zum Luchsbrunnen. Im Hochsommer bietet die Naturwassertretanlage dort herrliche Erfrischung. Über den Hörnlesbergweg gelangen wir zum Wanderheim Calmbach. Der Rückweg folgt dem Fischerpfad (Mittelweg) über die Charlottenhöhe zurück nach Schömberg. Kurz bevor wir am Ziel sind bietet sich ein kleiner Abstecher zum Rotwildgehege an.

Start und Ziel: Wanderparkplatz Bühlhof Schömberg Länge: 10,8 km Gesamtanstieg: 309 m

Wegführung: ▶ Parkplatz Bühl ▶ WSV Vereinsheim ▶ Hausäcker

- ▶ Luchsbrunnen ▶ Vorderer Hörnlesberg ▶ Tannberg
- ightharpoonup Calmbach Wanderheim ightharpoonup Dittenbrunnen ightharpoonup Charlottenhöhe
- Spiegelseichen ➤ Hüttwald ➤ Hüttrain ➤ Roßgrund
- ► Kübeleswiesen ► Egert ► Parkplatz Bühl



#### Wildberg

### Wilde Natur im Buntsandstein



Auf der GeoTour durch die wildromantische Lützenschlucht erfährt man, wie der Schwarzwald entstand. Abseits der Hauptstraße ist die tief eingeschnittene, urwaldartige Schlucht mit ihren Farnen, Felsen und Moosen eine Entdeckung. Auch unerwartete Ausblicke auf das nahe gelegene Heckenund Schlehengäu kommen nicht zu kurz.

Start und Ziel: Bahnhof Wildberg Länge: 2,9 km Gesamtanstieg: 125 m

Wegführung: ▶ Wildberg Bahnhof ▶ Gutleutbrücke

▶ Lützengraben ▶ Oberes Lützental



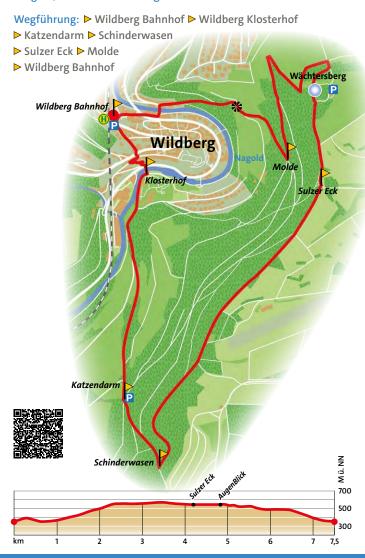
#### Wildberg

# Augenblick-Runde auf den Wächtersberg



Die Naturpark Augenblick-Runde führt durch abwechslungsreiche Landschaft auf die Höhen des Nagoldtales mit Blick auf den Schwarzwald. Der historische, mittelalterliche Stadtkern mit Schloss und Kloster liegt direkt am Weg. Manchmal entdeckt man weidende Schafe und auch moderne Segelflugzeuge vom nahe gelegenen Flugplatz.

Start und Ziel: Bahnhof Wildberg Länge: 7,5 km Gesamtanstieg: 270 m



#### Wildberg

## Weiden- und Wiesen-Weg



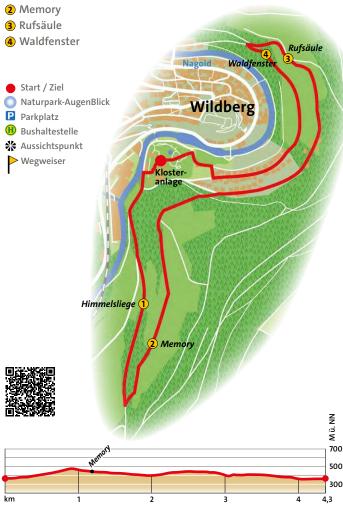
Der Biodiversitätspfad lädt ein, sich mit der Natur um Wildberg achtsam zu befassen. Acht Tafeln und mehrere Aktions-Elemente beleuchten Themen wie "Wasser", "Klima", "Bewohner", "Wald", "Landschaftsarten". Natürlich kommen auch die Schafe in der Schäferlaufstadt nicht zu kurz.

Start und Ziel: Klosteranlage Wildberg Länge: 4,3 km Gesamtanstieg: 166 m

#### Wegführung:

Bitte Wegzeichen "Schaf und Freunden" folgen

1 Himmelsliege



## WanderWelten Teinachtal

Das Außergewöhnliche an den WanderWelten Teinachtal sind über 250 Kilometer markierte Wege – wovon über ein Drittel zertifizierte Touren sind – die den Wanderer mit der ursprünglichen Natur des Schwarzwaldes in den Bann ziehen.



Die WanderWelten Teinachtal bieten mit den drei Premiumwegen "Wasser-, Wald- und Wiesenpfad", "Der Teinacher" und "Wolfsgrube" sowie den beiden Qualitätswanderwegen "Doinich Ursprung Neubulach" und "Doinich Ursprung Neuweiler" ein Eldorado für Genusswanderer.

Zu jeder erlebnisreichen Tour gehört selbstverständlich die zünftige Einkehr! In unseren Wanderhütten erlebt man regionale Gaumenfreuden mit schwarzwaldtypischer Küche.

Die WanderWelten Teinachtal finden neben der wundervollen Landschaft und der abwechslungsreichen Schlemmerküche ihren krönenden Abschluss im Wohlfühl-Erlebnis. Die Wellness-Gastgeber laden mit ihren außergewöhnlichen Ruhepolen samt Therme zur Tiefenentspannung nach jeder ausgiebigen Wanderung ein.

Wer den Aufenthalt intensiver erleben möchte, findet bei den sogenannten Wanderbaren Gastgebern eine besondere Unterkunft.



# **Weitere Highlights**

## **Annis Schwarzwald Geheimnis**

Los geht's zu einer abenteuerlichen

Spurensuche, im sagenumwobenen Schwarzwald. Unterwegs mit der ganzen Familie gilt es, gemeinsam die Hinweise zu finden, um zusammen mit Anni die kniffligen Aufgaben und spannenden Rätsel zu lösen. Nur wer mutig genug ist, kann das Geheimnis lüften ...

Mit einem Rucksack voller Aufgaben, Schlösser und Rätsel geht es los auf die Geheimnistour.





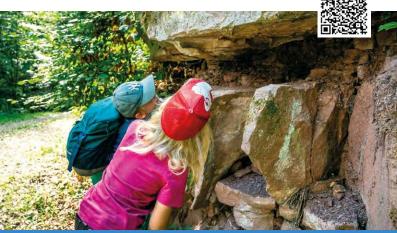


#### GeoTouren für Entdecker

Die schöne Landschaft des Schwarzwalds kann man auf vielfältige Weise erleben und genießen. Will man sie aber verstehen, lohnt es sich, ein wenig an ihrer Oberfläche zu kratzen, denn die über Jahrmillionen entstandenen geologischen Formationen beeinflussen die Ausprägungen der Landschaft, das Vorkommen von Tier- und Pflanzenarten und nicht zuletzt den Menschen und seine Geschichte.

Bitte beachten: Es gibt keine Infotafeln im Gelände.

Alle Informationen finden Sie in den kostenlosen GeoTour-Broschüren, erhältlich bei den Tourist-Infos oder als PDF-Download unter www.naturparkschwarzwald.de/geo.

















# Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord

Entdecken Sie den Naturpark – eine abwechslungsreiche Kulturlandschaft mit atemberaubenden Ausblicken, einer beeindruckenden Flora und Fauna und einzigartigen Genussmomenten. Karlsruhe Die Vielfalt im Naturpark ist groß **Pforzheim** und wird Sie begeistern. Genießen Sie feine regionale Rastatt **Enzkreis** Spezialitäten und engagieren Sie sich für den Erhalt **Bad Liebenzell** Schömberg • unserer schönen Baden-Baden Oberreichenbach Schwarzwaldlandschaft. Bad Teinach-Calw Zavelstein Naturpark-Info-Shop Neubulach **Bühlertal** Neuweiler Wildberg Altensteig Offenburg Freudenstadt Rottweil

Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord e. V. Im Haus des Gastes, Hauptstraße 94, 77<u>830 Bühlertal</u> Tel. 07223 957715-0, info@naturparkschwarzwald.de www.naturparkschwarzwald.de, www.naturparkschwarzwald.blog Follow us: @npschwarzwald





















Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des Ländlichen Raums (ELER). Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete: www.mepl.landwirtschaft-bw.de

